



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 11. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung (WF/011/2010)

am Donnerstag, 22.04.2010,

16:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13,
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Anwesend:

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r

Hartmut Vorjohann

Vertretung für Frau Helma Orosz

CDU-Fraktion

Dr. Gudrun Böhm
Ingo Flemming
Dietmar Haßler
Steffen Kaden

Fraktion DIE LINKE.

André Schollbach
Dr. Klaus Sühl

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Christiane Filius-Jehne

SPD-Fraktion

Dr. Peter Lames

BürgerBündnis / Freie Bürger Fraktion

Christoph Hille

Stellvertretende Mitglieder

Barbara Lässig
Thomas Trepte

Vertretung für Herrn Eberhard Rink
Vertretung für Herrn Torsten Schulze

Abwesend:

Vorsitzende

Helma Orosz

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Torsten Schulze

FDP-Fraktion

Eberhard Rink

Verwaltung:

Frau Manicke-Richter
Frau Börnert
Frau Wend
Frau Goll
Herr Flister
Frau Claus-Kaiser
Frau Klabus
Frau Kramp
Frau Seidler
Herr Bellmann
Frau Monßen
Frau Hesse

GB 7
GB 2, ZVB
GB 1, Schulverwaltungsamt
GB 1, Schulverwaltungsamt
GB 6, Straßen- und Tiefbauamt
GB 1, EB Sportstätten und Bäder
GB 7, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
GB 2, Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen
GB 2, Hochbauamt
GB 2, Hochbauamt
GB 7, Amtsleiterin für Wirtschaftsförderung
GB 7, Amt für Wirtschaftsförderung

Gäste:

Herr Schiemann
Herr Stary
Herr Götzschel

Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V.
STESAD GmbH
STESAD GmbH

Schritfführer/-in

Manuela Richter

BOB, Abt. Stadtratsangelegenheiten

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften

- | | | |
|------------|---|----------------------------------|
| 1 | Beschlussvorlagen zu VOL-Vergaben | |
| 1.1 | Vergabe-Nr.: 02.2/008/10
Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung
Vitzthum-Gymnasium Dresden, Paradiesstraße 35, 01217 Dresden | V0525/10
beschließend |
| 1.2 | Vergabe-Nr.: 02.2/010/10
Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung
MAN-Gymnasium Dresden, Haydenstraße 49, 01309 Dresden | V0526/10
beschließend |
| 1.3 | Vergabe-Nr.: 02.2/030/10
Tägliche Fahrten von Schülern der Landeshauptstadt Dresden zum Schwimmunterricht
Los: 1, Fahrten zur Schwimmhalle Prohlis | V0527/10
beschließend |
| 1.4 | Vergabe-Nr.: 02.2/030/10
Tägliche Fahrten von Schülern der Landeshauptstadt Dresden zum Schwimmunterricht
Los: 2, Fahrten zur Schwimmhalle Klotzsche | V0528/10
beschließend |
| 2 | Beschlussvorlagen zu VOB-Vergaben | |
| 2.1 | Vergabe-Nr.: 0065/10
Sanierung Stadionanlage Bodenbacher Str., Kampfbahn Typ B mit Tribüne und Rasenspielfeld mit Beleuchtung- und Beregnungsanlage
Los: 1, Leichtathletikanlage, Kampfbahn
Los: 2, Rasenplatz | V0529/10
beschließend |
| 2.2 | Vergabe-Nr.: 5023/10
Zeitvertrag Fräsleistungen 2010/ 2012 | V0530/10
beschließend |
| 2.3 | Vergabe-Nr.: 8021/10
Baumpflege in öffentlichen Grünanlagen, Kleingartenanlagen, Schulen, Elbwiesen, Stadtwald und anderen kommunalen Liegenschaften im Stadtgebiet Dresden - Herstellung der Verkehrssicherheit | V0531/10
beschließend |
| 2.4 | Vergabe-Nr.: HEER / 04 / 2010
Schaffung eines Zwischenarchives der Landeshauptstadt Dresden auf dem Gelände der ehemaligen Heeresbäckerei
Los: 04, Rohbauarbeiten | V0532/10
beschließend |

Nicht öffentlich

- 3 Vergabeentscheidungen der Oberbürgermeisterin (VOB, VOL, VOF) aufgrund Änderung der Hauptsatzung (befristet bis 31.12.2010) mit Vergabesummen netto über 200 TEUR bis zu 1 Mio. EUR - Zur Information an den Ausschuss
- 4 Festlegungskontrolle aus der Sitzung vom 4. März 2010 - Vergabe von Aufträgen in der Kompetenz der Oberbürgermeisterin im Jahr 2009 - Vergleich Plan- und Vergabesummen
- 5 Festlegungskontrolle aus der Sitzung vom 25. März 2010 - Erläuterung der Überschreitung der Plansummen bei Beschränkten Ausschreibungen
- 6 Sonstiges und Informationen aus dem Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften

Geschäftsbereich Wirtschaft

- 7 Maßnahmen zur Haushaltsstabilisierung für die Jahre 2010 bis 2013
- 8 Sonstiges und Informationen aus dem Geschäftsbereich Wirtschaft
 - 8.1 Prognosen zur wirtschaftlichen Entwicklung Dresdens
 - 8.2 Deutsches Eigenkapitalforum 2010 in Dresden - Frühjahrsforum
 - 8.3 Besuch einer Delegation der arabischen Länder in Dresden
 - 8.4 Studie über die Kultur- und Kreativwirtschaft
 - 8.5 Realisierung des Beschlusses zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit
 - 8.6 Advent auf dem Neumarkt - Auswertung 2009 und Vorausschau auf 2010
 - 8.7 Zwingerfestspiele

**V0480/10
beratend**

öffentlich

Herr Bürgermeister Vorjohann stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er informiert, dass er neben dem Teil Finanzen und Liegenschaften auch den Teil Wirtschaft leiten werde.

Die Einladung zur heutigen Sitzung ist den Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Des Weiteren sei ein Nachtrag zur Tagesordnung im Punkt 2.4 erfolgt.

Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern einvernehmlich bestätigt.

Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften

1 Beschlussvorlagen zu VOL-Vergaben

- | | | |
|------------|---|---------------------|
| 1.1 | Vergabe-Nr.: 02.2/008/10 | V0525/10 |
| | Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung | beschließend |
| | Vitzthum-Gymnasium Dresden, Paradiesstraße 35, 01217 Dresden | |

Frau Wend, Schulverwaltungsamt, stellt den Vergabeantrag kurz vor.

Seitens der Ausschussmitglieder besteht kein Beratungsbedarf. **Herr Bürgermeister Vorjohann** bittet um das Votum der Mitglieder.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Viventus GmbH
Räcknitzhöhe 50-52
01217 Dresden

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	0

- | | | |
|------------|--|---------------------|
| 1.2 | Vergabe-Nr.: 02.2/010/10 | V0526/10 |
| | Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung | beschließend |
| | MAN-Gymnasium Dresden, Haydenstraße 49, 01309 Dresden | |

Frau Wend, Schulverwaltungsamt, informiert auch zu diesem Vergabeantrag.

Wortmeldungen:

Herr Stadtrat Hille bezieht sich auf die Begründung zur Abweichung gegenüber der Plansumme. Er fragt, weshalb die Differenz recht hoch sei.

In der Vergangenheit habe der billigste Bieter den Zuschlag erhalten, erläutert **Frau Wend**. Seit diesem Jahr würden Richtwerte vorgeben, damit ein besseres Reinigungsergebnis erzielt werde. Da die Verwaltung über noch keine Erfahrungswerte verfüge, komme es zu den recht hohen Abweichungen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. **Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Kluge Clean Gartenlandschaftsbau
Stuttgarter Str. 25
01189 Dresden

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

1.3	Vergabe-Nr.: 02.2/030/10	V0527/10
	Tägliche Fahrten von Schülern der Landeshauptstadt Dresden zum Schwimmunterricht	beschließend
	Los: 1, Fahrten zur Schwimmhalle Prohlis	

Der Vergabeantrag wird von **Frau Goll**, Schulverwaltungsamt, vorgestellt.

Auf die Nachfrage von **Herrn Bürgermeister Vorjohann** zur Überschreitung der Plansumme berichtet **Frau Goll**, dass die Kraftstoffpreise in den letzten Jahren stetig gestiegen seien. Sie schreibe sehr viele Schülerbeförderungen aus und die Preise seien nie günstiger geworden.

Fragen dazu gibt es nicht, so dass **Herr Bürgermeister Vorjohann** zur Abstimmung kommt.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Taeter Tours GmbH
Tiergartenstr. 94
01219 Dresden

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

- 1.4 Vergabe-Nr.: 02.2/030/10** **V0528/10**
Tägliche Fahrten von Schülern der Landeshauptstadt Dresden **beschließend**
zum Schwimmunterricht
Los: 2, Fahrten zur Schwimmhalle Klotzsche

Dieser Vergabeantrag wird ebenfalls durch **Frau Goll**, Schulverwaltungsamt, eingebracht.

Auch hierzu besteht kein Beratungsbedarf und **Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Antrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Taeter Tours GmbH
 Tiergartenstr. 94
 01219 Dresden

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

2 Beschlussvorlagen zu VOB-Vergaben

- 2.1 Vergabe-Nr.: 0065/10** **V0529/10**
Sanierung Stadionanlage Bodenbacher Str., Kampfbahn Typ B **beschließend**
mit Tribüne und Rasenspielfeld mit Beleuchtungs- und Beregnungsanlage
Los: 1, Leichtathletikanlage, Kampfbahn
Los: 2, Rasenplatz

Frau Claus-Kaiser, die die Maßnahme im Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb betreut, berichtet über das Vorhaben. Der Vergabeantrag beinhalte die Sanierung der Stadionanlage Bodenbacher Straße und umfasse konkret die Kampfbahn, die Tribüne sowie das Rasenspielfeld mit Beleuchtungs- und Beregnungsanlage. Die Arbeiten seien in zwei Losen ausgeschrieben worden, die aber aus projekentwicklerischen Gründen gemeinschaftlich vergeben werden sollen. Sie bittet um Zustimmung zum Vergabeantrag.

Wortmeldungen:

Herr Stadtrat Trepte macht auf eine Differenz zwischen Vergabeantrag und Checkliste aufmerksam. Er fragt, ob eine Kampfbahn Typ B oder Typ C errichtet werde.

Die Typenbezeichnungen beinhalten Ausstattungsunterschiede der Leichtathletikanlagen, erläutert **Frau Claus-Kaiser**. Im vorliegenden Fall würden 4 Bahnen gebaut, was einer Kampfbahn Typ B entspreche.

Herr Bürgermeister Vorjohann stellt fest, dass es sich bei den eingesetzten Mitteln um Mittel aus dem Konjunkturpaket handle. Er fragt, ob die Maßnahme bis November 2010 beendet werde.

Frau Claus-Kaiser stellt klar, dass die Baumaßnahme bis zum Jahresende 2010 beendet sein müsse. Es gebe keine weiteren Lose für dieses Vorhaben. Auf den Hinweis von **Herrn Bürgermeister Vorjohann** zur Unterschreitung der Plansumme erklärt **Frau Claus-Kaiser** weiter, dass ein im Stadionbau erfahrendes Planungsbüro involviert worden sei. Allerdings würden auch ausgebaute Stoffe dem Wertstoffkreislauf wieder zugeführt, was u. a. die Kosten reduziert habe.

Abschließend betont **Herr Bürgermeister Vorjohann**, dass es wichtig sei, nicht in Anspruch genommene Konjunkturmittel zeitnah zu melden, um sie für andere Projekte zu verwenden, die teurer als geplant geworden seien.

Da keine weiteren Fragen bestehen, stellt er den Vergabeantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Saule GmbH
Lugbergblick 7 b
01259 Dresden

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

**2.2 Vergabe-Nr.: 5023/10
Zeitvertrag Fräseleistungen 2010/ 2012**

**V0530/10
beschließend**

Zum Vergabeantrag informiert **Herr Flister**, Straßen- und Tiefbauamt.

Auf Nachfrage von **Herrn Bürgermeister Vorjohann** legt **Herr Flister** dar, dass alle in Frage kommenden Firmen Angebote abgegeben haben, wovon allerdings zwei keinen Auftrag erhalten.

Wortmeldungen:

Herr Stadtrat Schollbach interessiert, ob für diese Leistung schon komplette Straßen bzw. Straßenabschnitte in Planung seien oder ob nach Bedarf vergeben werde.

Den Vorlauf von zwei Jahren habe man nicht, so **Herr Flister**. Er geht allerdings davon aus, dass die drei Straßeninspektionen bereits Maßnahmen avisiert haben.

Herr Schiemann, Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V., bezieht sich auf den erstplatzierten Bieter Flottmann, der sehr viele Nachunternehmer genannt habe; jedoch nur für einen Bruchteil der Plansumme. Für ihn habe es den Anschein, dass dies eine Alibi-Summe sei.

Herr Flister erklärt, dass der Nachunternehmeranteil geprüft worden sei. Bei den Zeitverträgen würden allerdings Leistungen mit fiktiven Ansätzen ausgeschrieben. Der Leistungsumfang würde geschätzt. Welche Leistungen konkret während der Vertragslaufzeit zur Ausführung kommen, könne zum jetzigen Zeitpunkt nicht gesagt werden. Deshalb sei das sowohl eine fiktive Auftragssumme als auch ein fiktiver Nachunternehmeranteil. Die Hauptleistung übernehme der Bieter selbst.

Dieser Sachverhalt ist **Herrn Schiemann** bekannt. Ihm geht es darum (was auch ein Hinweis für die Vertragsdurchführung sei), dass nicht die Nachunternehmer überwiegend den Vertrag ausführen. Bei der Menge der Nachauftragnehmer wundert er sich über deren geringes Auftragsvolumen von 127 TEUR.

Im Übrigen sei der Thiendorfer Fräsdienst als Nachauftragnehmer und zugleich auf Platz 2 als Hauptbieter aufgeführt. Herr Schiemann gibt zu bedenken, dass das Unternehmen Kenntnisse vom Hauptteil des Angebotes von Flottmann haben könne.

Herr Flister stellt fest, dass das Fräsen gegenüber dem Einbau nicht die teuerste Position sei. Außerdem seien in der Region nicht so viele Unternehmen am Markt, die Fräsleistungen anbieten, was die Nachunternehmertätigkeit erkläre

Herr Schiemann stellt abschließend fest, dass der Vergabeantrag formal korrekt sei. Ihm sei aber wichtig, dass bei der Vertragsdurchführung darauf geachtet werde, dass über 50 % der Arbeiten durch den Hauptauftragnehmer geleistet werden.

Die Ausschussmitglieder haben keine weiteren Nachfragen und **Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG
Kantor-Pech-Straße 4c
01454 Wachau
OT Lomnitz

Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG
Am Fiebig 11
01561 Thiendorf

P + S Pflaster- und Straßenbau GmbH
Neudorfer Straße 1
01609 Wülknitz

Arndt Brühl GmbH Straßen- und Tiefbau
Dresdner Straße 9
01705 Freital

STRABAG AG Direktion Straßenbau Sachsen
Blasewitzer Straße 43
01307 Dresden

SAZ GmbH
Dohnaer Str. 168
01239 Dresden

Teichmann Bau GmbH
Meißner Str. 23
01723 Wilsdruff

DGS Dresdner Gleis- und Straßenbau GmbH
Gohliser Straße 24
01445 Radebeul

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	1

2.3 Vergabe-Nr.: 8021/10

Baumpflege in öffentlichen Grünanlagen, Kleingartenanlagen, Schulen, Elbwiesen, Stadtwald und anderen kommunalen Liegenschaften im Stadtgebiet Dresden - Herstellung der Verkehrssicherheit

**V0531/10
beschließend**

Frau Klabes, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, macht die Mitglieder mit dem Vertrag antrag bekannt.

Von **Herrn Bürgermeister Vorjohann** auf die Spanne der Angebote angesprochen, führt **Frau Klabes** aus, dass man sich das nur so erklären können, dass einige bietende Firmen nicht über das nötige Hintergrundwissen verfügen, was sich in der Kalkulation widerspiegeln. Für die Ausführung der Leistung seien spezielles Fachwissen, eine gewisse Erfahrung und eine spezielle Technik erforderlich.

Weitere Fragen liegen nicht vor. **Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

Forstwirtschaft und Landschaftsbau Jürgen Grillmeyer
Südstraße 15b
01328 Dresden

Dresdner Baumdienst
Inhaber A. Grau
Rossendorfer Straße 6
01328 Dresden
OT Schullwitz

City Forest GmbH
Einsteinstraße 2
01471 Radeburg

Dipl.-Ing. Dieter Rotzsch Fugensanierung u. Baumdienst GmbH
Zeiss-Abbe-Straße 6
01108 Dresden

Gartenbau C. Fleischer
Meußlitzer Straße 27
01259 Dresden

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

2.4 Vergabe-Nr.: HEER / 04 / 2010

**Schaffung eines Zwischenarchives der Landeshauptstadt
Dresden auf dem Gelände der ehemaligen Heeresbäckerei
Los: 04, Rohbauarbeiten**

**V0532/10
beschließend**

Herr Stary, STESAD GmbH, stellt die Maßnahme vor. In Ergänzung des Stadtarchives würde laut Stadtratsbeschluss V3037-SR80-09 auf der Elisabeth-Boer-Straße im ehemaligen Getreidespeicher das Zwischenarchiv errichtet. Bisher seien bereits die Baustelleneinrichtung, die Abbruch- und die Gerüstbauarbeiten in einem Gesamtumfang von 438 TEUR beauftragt.

Die Arbeiten laufen seit Februar 2010; das Maßnahmenende sei für September 2011 geplant.

Die Unterschreitung der Plansumme durch den Bieter begründet Herr Stary zum einen mit der Marktlage und zum anderen mit den sehr guten Verdingungsunterlagen, wie die Bieter allesamt bestätigt haben.

Herr Bürgermeister Vorjohann nimmt Bezug auf die Maßnahmen zur Haushaltsstabilisierung, die heute im nicht öffentlichen Teil beraten werden. In der dazugehörigen Vorlage sei die Schaffung des Zwischenarchivs enthalten. Sie sei damit falsch platziert, weil nur Maßnahmen ausgewählt werden sollten, die noch nicht begonnen seien; und begonnen sei eine Maßnahme noch nicht, wenn sie weder tatsächlich im Bau sei, noch Baulose ausgeschrieben seien.

Hier sei dem Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften ein Fehler unterlaufen, weil die Maßnahme zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung bereits begonnen gewesen sei.

Seitens der Mitglieder bestehen keine Fragen zum Vergabeantrag, so dass Herr Bürgermeister Vorjohann den Antrag zur Abstimmung bringt.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Bietergemeinschaft

Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Pirnaer Straße 92
01809 Heidenau

Völkel + Heidingsfelder GmbH
Kipsdorfer Straße 80
01277 Dresden

entsprechend Anlage 1 (Vergabeantrag).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

Herr Bürgermeister Vorjohann schließt an dieser Stelle die öffentliche Beratung.

Hartmut Vorjohann
Vorsitzender

Manuela Richter
Schriftführerin

Ingo Flemming
Stadtrat

Dr. Peter Lames
Stadtrat